



# Detailansicht des Regelungsvorhabens

## Empfehlungen für die Medienwirtschaft

**Stand vom 16.04.2025 15:40:42 bis 16.04.2025 16:02:00**

**Angegeben von:**

Wirtschaftsrat der CDU e.V. (R001795) am 16.04.2025

**Beschreibung:**

Das Regelungsvorhaben zielt darauf ab, die deutsche Filmförderung grundlegend zu reformieren, um die Wettbewerbsfähigkeit des deutschen Film- und Produktionsstandorts zu steigern. Konkret soll eine Reform angestrebt werden, die anreizbasierte Fördermechanismen, wie z.B. Steueranreize, anstelle von Investitionsverpflichtungen einführt. Ziel ist es, den Standort Deutschland als attraktiven Produktionsort für internationale und nationale Film- und Serienproduktionen zu sichern und auszubauen, Arbeitsplätze zu schaffen und die langfristige wirtschaftliche Nachhaltigkeit der Branche zu gewährleisten.

### Betroffene Interessenbereiche (8)

---

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]

Digitalisierung [alle RV hierzu]

E-Commerce [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [alle RV hierzu]

Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

### Betroffene Bundesgesetze (2)

---

FFG 2025 [alle RV hierzu]

GWB [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. [SG2503270025 \(PDF - 5 Seiten\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.03.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)